

Mitteilungen des Deutschen Zentralvereins homöopathischer Ärzte

Herausgegeben vom Vorstand des DZVhÄ, Binzstr. 51, 13189 Berlin

Redaktion: DZVhÄ-Pressestelle



Der SVHA in der AHZ

Herzlich willkommen!

Seit 1832 begleitet die AHZ die homöopathisch tätigen Ärztinnen und Ärzte mit Informationen und Fachpublikationen und stellt ein Medium des Austausches und des gelebten Miteinanders dar. Wissenschaft und Praxis begegnen sich auf Augenhöhe und helfen uns, argumentativ und relevant den Negativ-Narrativen rund um die Homöopathie Paroli zu bieten. Insofern: **Herzlich willkommen bei der ersten Ausgabe des neuen Jahres!**

Als Berufsverband ist der DZVhÄ nicht nur dankbar, dass seine Mitglieder die AHZ regelmäßig erhalten und (!) lesen, sondern dass wir auch viele engagierte Mitglie-

der in unseren Reihen haben – viele ältere, aber zum Glück auch jüngere! – die täglich und mit Leidenschaft ins Werk setzen, „was man heilen nennt“! **Herzlich willkommen Ihnen und Euch allen im neuen Jahr!**

Ganz besonders aber heißen wir alle Kolleginnen und Kollegen samt Vorständen des Schweizer Vereins homöopathischer Ärzte (SVHA) sehr herzlich willkommen: Nur knapp ein viertel Jahrhundert jünger als die AHZ ist auch diese Fachgesellschaft eine der ältesten in der Schweiz und hat sich ganz aktuell dazu entschieden, die AHZ ihren Mitgliedern nun regelmäßig zur Verfügung zu stellen. **Herzlich willkommen SVHA!**

Man kann die immer wieder interessanten und oft praxisrelevanten AHZ-Artikel ganz leise und in Schriftsprache vor sich hinmurmeln, oder man kann sie – etwas k(ch)ehlicher intoniert – auch auf „Schwizerdütsch“ – vorlesen ... Wichtig ist nur, dass wir uns zwischen norddeutscher Tiefebene und Eiger-Nordwand, zwischen mecklenburgischer Seenplatte und Zürichsee bestens verstehen und jederzeit wissen, dass uns der Geist Hahnemanns verbindet! **In diesem Sinne: Herzlich willkommen im Jahr 2026!**

Dr. Ulf Riker für den Vorstand des DZVhÄ

Die Anmeldung ist eröffnet

Deutscher Ärztekongress für Homöopathie und WissHom-Kongress ICE 26

„Homöopathie als Chance“, 14.–16. Mai 2026 in Köthen

Seit dem 18. November 2025 ist die Anmeldung zum 2026er-Kongress eröffnet. Seien Sie dabei, lernen Sie von Expertinnen und Experten und tauschen Sie sich mit Kolleginnen und Kollegen aus. Die Homöopathie eröffnet neue Perspektiven für die medizinische Versorgung – in der Praxis wie in der Klinik, im Stall und sogar auf dem Feld. Der

Kongress des DZVhÄ in Kooperation mit WissHom bietet Antworten auf drängende medizinische und gesundheitspolitische Fragen und vermittelt evidenzbasiertes Wissen, das sich direkt im Praxisalltag anwenden lässt. Auch bietet der Kongress aktuelles Wissen aus der Wissenschaft.

Freuen Sie sich auf einen intensiven fachlichen und kollegialen Austausch in spannenden Vorträgen, interaktiven Work-

shops, anregenden Posterpräsentationen und einer lebendigen Podiumsdiskussion!

Information und Anmeldung:

www.homoeopathie-kongress.de

Aus der Praxis

Reihe: „Homöopathie in der Praxis“ – machen Sie mit

In dieser Praxis-Reihe schildern erfahrene homöopathisch tätige Ärztinnen und Ärzte kompakt und repräsentativ Praxissituationen. Es wird gezeigt, wie homöopathisch ausgebildete Ärztinnen und Ärzte arbeiten, Erfolge werden so nachvollziehbar. Angesprochen werden vor allem Ärztinnen und Ärzte mit wenig oder gar keiner Erfahrung mit Homöopathie.

So geht's

Um Datenschutzkonform zu handeln, können wir zentrale Aspekte aus Anamnesen exemplarisch betrachten und modellhaft darstellen. Dabei kann es darum gehen,

- wie wir Patientenaussagen in die Sprache des Repertoriums übersetzen,
- wie wir mit Heilhindernissen umgehen,

- welche Überlegungen wir hinsichtlich der Wahl einer geeigneten Potenz anstellen,
- welche Hilfestellung uns das Repertorium gibt,
- wie wir zwischen zwei infrage kommenden Arzneien differenzieren,
- welche Aspekte im Follow-up besonders zu beachten sind und vieles andere mehr.

Wenn langjährige Dozent*innen oder erfahrene Praktiker einmal im Jahr eine solche Situation kurz und knapp (siehe Beispiel) zur Verfügung stellen, dann können wir Woche für Woche zeigen, dass homöopathische Anamnesen keine netten „Plauderstündchen“ sind, sondern dem klaren Ziel

dienen, das „Auffallende“, „Sonderliche“, „Ungewöhnliche“ und „Charakteristische“ eines Krankheitsfalles zu entdecken und damit Arzneien zu finden, die im Idealfall Heilung einer Krankheit bewirken.

Auf unserer DZVhÄ-Webseite haben wir eine Rubrik „Praxis“ eingerichtet, in der wir die „Fälle“ darstellen: www.dzvhae.de/homoeopathie/praxis. Erste Fälle sind bereits veröffentlicht und dienen Ihnen als Vorlage:

- Modell-Situation Nr. 1: Neurodermitis
- Modell-Situation Nr. 2: Morbus Menière

Machen Sie mit und schicken Sie Ihre Beiträge an Dr. Ulf Riker: dr.riker@posteo.de.

DZVhÄ-Podcast

Homöopathie in Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett – schon angehört?

Die 10. Folge der DZVhÄ-Podcast-Reihe ist erschienen. Diese Expertinnen erzählen von ihrer Arbeit:

- Dr. med. Ruth Dörfel, Oberärztin an der Filder-Klinik, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Ingeborg Stadelmann, Hebamme und Autorin aus Wiggensbach im Allgäu
- Allgemeinmedizinerin Dr. med. Angelika Czimmek aus Bocholt

„Der Homöopathie-Podcast“ des DZVhÄ kommt an

Kommentare zum ‚Geburts-Podcast‘ auf LinkedIn

- „Absolut hörensenswert. Ihr dürft die Schlagzahl Eures Podcasts gerne erhöhen.“
- „Obiges Zitat von Frau Dr. Dörfel ist genial. Im Podcast kommen noch mehr zitierwürdige Aussagen. Glückwunsch zu dieser Folge!“

Den Link zu unserem LinkedIn-Kanal finden Sie weiter unten.

Podcast abonnieren nicht vergessen

„Der Homöopathie-Podcast“ des DZVhÄ kann auf der DZVhÄ-Webseite gehört werden. Sie möchten keine neue Folge verpassen? Dann hören und abonnieren Sie den Podcast auf allen gängigen Podcast-Plattformen: Spotify, Apple Podcasts, podimo, Deezer, Youtube Music, Youtube und vielen mehr. Wir freuen uns, wenn Sie den Podcast dort liken! <https://www.dzvhae.de/wissen/podcasts/>

Der DZVhÄ in den sozialen Medien

Immer aktuell informiert über den DZVhÄ und die Homöopathie

Zusätzlich zur Website www.dzvhae.de bietet der DZVhÄ auch Informationen auf diesen Kanälen:

- Facebook: www.facebook.com/dzvhae/
- Instagram: www.instagram.com/aerztliche_homoeopathie_dzvhae/

- X: <https://x.com/home>
- LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/deutscher-zentralverein-homoeopathischer-arzte/>
- Podcast: <https://der-homoeopathie-podcast-dzvhae.podigee.io/>

Das sehr breite Informationsangebot des DZVhÄ können Sie auch gerne weitergeben. Verlinken Sie die Social-Media-Kanäle mit Ihrer Website.